

Deutscher Reichstag.

(Eigener Bericht der „Saale-Zeitung.“)

(Schluss des Berichtes der Morgen-Ausgabe.)

Sechsten liegt im Anblich an die zweite Beratung des Gesetz-entwurfes über das Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und Photographie die Resolution 2 zur Debatte.

Die Resolution wird diesmal fast einstimmig angenommen. Die zweite Beratung ist die zweite Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Die dritte Beratung des Gesetzesentwurfes betreffend die Gewerkschaften wird heute abends 7 Uhr 15 Minuten eröffnet.

Bertram). Doch sprach er von dem bösen Geist der Vorlage. Das war derselbe böse Geist, der das Antikriegsgesetz und die Reichsstaatsbankrottierung ausgedacht hat.

Die Rede des Vorredners hat wieder gezeigt, daß die Arbeiter nicht von dem Zentrum zu erwarten haben. Auch die Arbeiter haben die Resolutionen in der letzten Zeit mit einem Vorwurfe versehen, die sie der Kritik der ganzen christlichen Welt ausliehen.

Die Resolution wird das Koalitionsrecht so gut wie ganz entzogen. Dies gilt namentlich für die landlichen Arbeiter. Der kleine Einbauarbeiter wird rechtlos gemacht werden, angeblich aus Rücksicht vor einem Streik.

Aber es gibt nur ein Mittel, einen Streik zu verhindern, und das ist, ihnen das Koalitionsrecht zu geben. Der ganze Gesetzesentwurf ist so künstlich gearbeitet, daß er fast den Eindruck erweckt, als ob die Herren, die ihn machten, seine Abnung von vielen sozialen Verhältnissen haben.

Wie lange es denn mit der oberirdischen Wirklichkeit noch so weiter gehen? (Unruhe rechts.) Wie lange will man die landlichen Arbeiter noch enteignen und ihnen das Koalitionsrecht verweigern? Schon aus diesem Grunde werden wir den Entwurf ablehnen, aber es sind noch eine ganze Reihe anderer Punkte darin, die ihn uns unannehmbar machen.

In der Kommission werden wir auf dem Boden sein und versuchen, ein annehmbares Gesetz zu machen. Neben geht hierauf die einzelnen Paragraphen des Gesetzes durch und kritisiert sie aufs schärfste. Das ganze Gesetz aber von der Tendenz aus, die Arbeiterorganisationen wegzunehmen, zu Gunsten des Unternehmeriums.

Hierauf vertagte sich das Haus auf Sonnabend 11 Uhr. Fortsetzung der heutigen Beratung.)

Berichtserhandlungen.

Strasfammer.

II. Halle, 23. November.

Am Abend des 5. August fand in Weßeln ein öffentliches Landtagung statt. Gegen 11 Uhr entspann sich die in gewissen Kreisen mit Zusammenhängen ansehend unvernünftig verbundene Kerkerei.

Als ein Vollstreckergang eintraf, warf ihm der Steuermagister Josef A. einen Stein auf den Kopf. Er will jedoch den Wurf auf andere gerichtet und den Beamten nur vorübergehend getroffen haben.

Die Strafkammer glaubte ihm das und setzte die vom Weßelner Schöffengericht gegen ihn verhängte Gefängnisstrafe von sechs Wochen auf drei Wochen herab.

In die Schlichterei waren schließlich auch zwei Mitglieder eines Arbeitervereins, der in einem Zimmer neben dem Tanzsaal eine Sitzung abhielt, miteinvoliert worden.

Der eine Arbeitervereinsmitglied wurde durchgehängt, der andere, ein Baumeister, erhielt einen Schlag in den rechten Oberarm, wobei er überfiel. Der Beschädigte ist im Anblich, daß er von dem wegen Körperverletzung schon mehrmals vorbestraften Steuermagister W. gelassen worden ist.

Inzwischen sind die Steuermagister, die die Steuermagister sollen sich dem mit Solas als organisierte Arbeiter aufstellen und solchen, die dem Arbeiterverein beitreten wollten, wegzulassen mit dem Richter abgelehnt haben.

„Organisiert“ auch lieber wie wir und geht nicht in den Arbeiterverein!“ Das Weßelner Schöffengericht hatte E. für den Urheber des Weßelner Schöffengerichtes und zu acht Monaten Gefängnis verurteilt.

Die Strafkammer hob dagegen diese Strafe auf und erkannte auf fünf Monate Gefängnis. Der Beschädigte ist trotz der großen Zahl anderer Zeugen nicht hinreichend aufgeklärt, der Weßelner Beschädigte auch von anderen ausgenommen.

Der wegen Betruges schon zweimal vorbestrafte 25jährige Schlossermeister Otto H. über, der zuletzt eine Gefängnisstrafe von zwei Monaten verbüßt, hat im Anblich von einer Gemeindegewalt 23 Hühner in Werte von 900 M. „entführt“.

Er sollte eine Anzahlung von 100—150 M. leisten und dann monatliche Abzahlungen in Höhe von 30 M. machen. Er wollte die Drehrollen an Wägelgeräten z. vermieten, fand aber keinen passenden Raum zur Aufstellung.

Ruch, wo er inzwischen in Weßelngersdorf geraten, da sein Onkel, der ihm im Laufe

der Zeit nicht weniger als 4000 M. Unterstützungsgelder gezahlt hat, infolge seiner Pensionierung farger wurde und überhaupt die verschiedenen Stellungsbewerbe ausmüßig ist.

Der interessanter Seite werden wir geben, darauf hinzuweisen, daß der in den Nummern 543 und 545 in einer Strafkammerverhandlung ermittelte Bäckereibesitzer Friedrich Karl B. öffentlich angeklagt und bei dem Bäckereibesitzer Julius Wertenstein in der Bäckerei

K. Ernst, 23. Nov. Das Kreisgericht der 38. Division, bezugslos heute den Kanonier des 2. Bataillons des 3. Infanterieregiments Nr. 55 zu Naumburg, Johann Witzig, aus dem Vorhause der Gefängnisse eines Straftates dem Kanonier Witzig einen M. erlassen in den Unterleib verlegt hatte, so daß nach 10 Tagen der Tod eintrat, unter Annahme mildernder Umstände zu 4 Monaten Gefängnis.

Der Gefangene Karl Schäfer aus Gossolitz, Kreis Erfurt, der am Straftate teilgenommen hatte erhielt 3 Wochen Gefängnis.

G. a. m. b. u. 23. Nov. Fraulein Dr. Anita Kugenburg hat wegen ihrer Beurteilung 9. Division angemeldet.

Kiel, 24. Nov. Der Retent Besser des 85. Infanterieregiments wurde wegen Verweigerung der Leistung des 8. Fabrikens und Erregung von Mißtrauen unter dem Namen der vier Monaten Gefängnis verurteilt.

Wetter-Aussichten.

(Auf Grund der Berichte der Deutschen Seewarte.)

25. November: Teilweise heiter, teils bedeckt mit Niederschlag, teils heiter, Wind.

26. November: Wolkig, bedeckt, Niederschläge, kalt, starke Winde.

27. November: Meist bedeckt, neblig, Niederschläge, förmlich.

28. November: Bedeckter, wolkig, bedeckt, feucht, ohne Wind, windig.

Meteorologische Station zu Halle.

Table with 2 columns: 25. November 9 Uhr abends and 24. November 7 Uhr morgens. Rows: Barometer 750.6, Thermometer Celsius 7.0, Rel. Feuchtigkeit 95%, Wind 331.

Maximum der Temperatur am 23. November: 12.9 °C. Minimum in der Nacht vom 23. zum 24. November: 4.3 °C. Niederschläge am 24. November: 7 Uhr morgens: 0.1 mm.

Bei wirt Blutarmut u. Bleichsucht Kasseler Hafer-Kakao

als Kräftigungsmittel tausendfach ärztlich empfohlen. Nur echt in blauen Kartons à 1 Mk., niemals lose.

Gelegenheitskauf!

Grosse Posten

Damen-Konfektion.

Jackotts, Paletots, Abendmäntel, fertige Kleider, Blusen, Kostümhübsche.

Brummer & Benjamin,

Halle a. S., Grosse Ulrichstrasse 2223.

Weihnachts-Verkauf

in allen Abteilungen

zu bekannt allerbilligsten, festen Preisen.

Gelegenheitskauf!

Grosse Posten

Knaben-Anzüge u. Überzieher, Mädchen-Kleider.

Gelegenheitskauf!

Grosse Posten

Kleiderstoffe.

in Seide, Wolle und Halbwolle.

Gelegenheitskauf!

Grosse Posten

Pelz-Colliers, Stolas, Muffen.

Hauskeller-Restaurant.
Wegen anderw. abg. Heberung
am 15. Januar 07 Hauskeller
restauriert. 20000 Mk. aus
täglich übernommen werden. 4 bis
500 Mk. Miet 100 bis 110 Quadrat-
meter mit. Kleine Wohnung. Dr. H.
7851 N. bei der Grub.

Geschäftshaus in alter-
licher Ge-
schäftshaus mit 2 Stock-
werken, untere Etage
Geschäftsetage und Restaurant,
wegen hohen Alters des Besitzers
sehr preiswert zu verkaufen.
Helm, Metzger bei Saana.

Grundstück, ca. 1000 qm groß,
in vorzähl. Lage
in Nähe a. S. Eisenstr., befindet sich
an einem sehr schönen Grundstück
zu verkaufen. Selbsterhaltenes
Gebäude mit 2 Stock. Eisenstr. 46.

Achtung!
Wägerei-Grundstück,
altes gutes Geschäft, in Hauptstraße
Leipzig, ca. 600 qm, 6/10 verzinshaltig,
wird bei einer Pacht von 3000 Mk.
verkauft. Offerten unter F. F. 90
an Haasenstein & Vogler, A. G.,
Leipzig, erbeten.

Sichere Existenz.
An bedeut. u. höherer Nachfrage. Etabli-
ment in eine sehr rentable

Brotfabrik
mit eigener Mühle, Wasserkraft, reidem
Anwesen, außer Gebäuden, am Weste
von ca. 100000 Mark
zu verkaufen.

Rachmentnisse nicht unbedingt erforder-
lich.
Anfragen beliebt. mit W. 12041
Haasenstein & Vogler, A. G.,
Frankfurt a/M.

Fleischerei-Verkauf.
Umsatz ca. 75000 Mark, 15 Jahre mit
gutem Erfolg betrieben, ca. 10000
q. m. Gebäude, in umständlicher sofort
zu verkaufen. Sichere Existenz für
Anfänger. Billige Miete. Offert. sub
A. W. 244 Rudolf Mosse,
Magdeburg, erbeten.

Existenz f. Dame od. Fräulein; vert.
in Halle, in nächster Nähe von 4 Stk.
Büch. u. Papierhandl. mit schön. Gebäu-
de. Dr. H. U. 9493 an Rud. Mosse, Halle S.

Schmiede-Verkauf.
Einige gute Schmiede, ca. 500 qm, an
einer der besten Verkehrsstraßen in
Halle a. S. Biet mit 30000 Mk.
48000 Mk. bei ca. 10000 Mk. Anzahl. an
vert. früher dem massiv. Wohngebäude
mit Schmiede für den Schmelz-
Pflanzwerk u. 1100 qm. Gebäu. Off.
u. U. P. 9747 an Rud. Mosse, Halle S.

Wegen Krankheit u. alter Schalter
ist in einer kleinen lebhaften Industri-
stadt der Provinz Sachsen ein gutes
Kolonialwaren-Geschäft,
verbunden mit Delikatessen- und Wein-
handlung, preisw. zu vert. Zur Ueber-
nahme sind 25000 Mk. erford. Vermitt. verb.
Dr. H. A. 10412 an Haasenstein
& Vogler, A. G., Halle a. S.

Wohnhaus.
Etagen-Wohnhaus, aus 5 Zimmern
bestehend, Nähe des Grünen Domes, ist
erfolgreich bei 5000 Mk. zu
verkaufen. Offerten unter H. 629
an die Expedition dieser Zeitung.

Wegen Todesfalls
11 Zigarren-Engros-Geschäft
sofort zu verkaufen. Offert. mit
H. H. 9741 an Rud. Mosse, Halle.

Forderung
von 6000 Mk. (unfallfähig) sofort
zu verkaufen. Off. bei. mit Z. 5313
Danke & Co., Berlin S.W. 19.

Geld in jed. Höhe an 8% Rentenkauf.
Bank-Agicatur Halle a. S.,
Friedrichstr. 19-1, 3-7, Sonntag 11-1. 11/10.

18-20.000 Mark
X Doppelb. direkt hinter 63.000 Mk.
X Sparoffenen, sofort zu vert. Off.
unter K. 521 an Annoncen-Exp.
X Gründer, Leipzigerstraße 66a.

12-15.000 Mark
X auf 10 Doppelb. weit unter Taxe,
X gefucht. Off. mit. B. o. 7216 an
Rud. Mosse, Weinb. 4.

7000 Mark
X als 11. August auf sehr gut ver-
einlich. Grundstück in Zentrum
der Stadt gelegen, von Verkauft
bei 1. 1. 07 gefucht. Offert. mit
K. 10219 an Haasenstein,
& Vogler, A. G., Schmidtstr. 20.

Bei w. v. Selbstverleib 35.000 Mk.
auf 1 u. einzige St. über 6000 Mk.
auf 2. Doppelb. von vorkünftlich. Ein-
heiten. Offerten unter Gg. qu. 625
an die Expedition dieser Zeitung.

Um mein schwebendes Geschäft
weiter ausdehnen zu können, lade ich
Teilhaber
mit ca. 20.000 Mk. Risiko in nach-
folge des Geschäftes auszufüllen.
Schnitler werden. Off. mit. B. S.
9725 an Rud. Mosse, Halle.

14-jähriger Teilhaber
für Übernahme eines kleinen, aus-
gezeichneten Fabrikations-Geschäfts
in Halle. Kleines Kapital bei 2000 Mk.
Offert. unter K. H. 9740 an
Rudolf Mosse, Halle S.

Montag, den 26. Nov.
Dienstag, den 27. Nov.
Mittwoch, den 28. Nov.
Donnerstag, d. 29. Nov.

Gelegenheitskauf

3000 Meter Seidenstoffe

Ich hatte wiederum Gelegenheit, einen grossen Posten Seide weit unter regulärem Preis zu erwerben und biete damit meiner werten Kundschaft etwas Aussergewöhnliches.

Serie I
Louisine u. Jaffet 1.00
Reine Seide, garantiert eleganter Streifen und Karos in grossen Farben-Sortiment. 1 Mark Meter durchweg

Serie II
Louisine u. Jaffet 1.20
Reine Seide, entzückende Blumen- und dunklen Fond. Karos auf hell und 1 Mark Meter durchweg

Serie III
Messaline u. Chine 1.50
Reine Seide, in wunderbarer Aus- in musterung und eleganten Qualitäten. 1 Mark Meter durchweg

Serie IV
Damassé u. Brochés 1.95
Reine Seide, in überraschender Aus- in musterung für Blusen und Kleider. 1 Mark Meter durchweg

Der reguläre Wert sämtlicher Posten ist sonst ein weit höherer.
Verkauf so lange Vorrat. — 5% Rabatt. — Muster werden nicht versandt.

M. Schneider, Halle,

Leipzigerstr. 94.

Großer Lagerkeller
mit Gleisanfahle, auch ein kleiner
Keller sofort zu vermieten.

1. Halleisches Mühlband (E. Sebmeyer).
2. **Guttenstraße 5b**
Laden mit Wohnung für 650 Mk.
zu vermieten.

Leipzigerstraße 33, 1.
für Bureau- oder Wohnzwecke zu
vermieten 1. April oder früher.
Preis 600 Mk. Näheres 11. Etage.

Prinzenstr. 24, Leipzig.
2-Zimmer-Geb. 1. April od. früher.
Dr. m. Preis u. T. 629 an die Exp.

Wohnung von 5-6 Zimmern
zu vermieten. Off. mit. B. o. 9743
an Rud. Mosse, Halle.

Einzelner Herr sucht Wohnung in
ruhiger, guter Lage, Sonnenlicht,
3-4 Zimmer, ab 1. April od. früher.
Dr. m. Preis u. T. 629 an die Exp.

Elektrotheuner
30 Jahre alt, verk. militär. 3 1/2 J.
Berufstätigkeit, Abteil. der Sal. Wer-
kstätten in Chemnitz. 43. in
größeren Installationsbüros tätig
gew. seit 4 J. auf einem Elektro-
werk als Betriebsführer beschäftigt.
Ist sehr neugierig auf gute Kenntnisse und
Merkenshaft in jeder bei jeder dauernde
Stellung. Anstellung kann gefucht
werden. Offerten unter C. 4030
an die Exp. d. St.

Grube von der Heydt
bei Amendorf.
Förderleute
geucht.

30 tücht. Steinbrucharbeiter
des hohen Lohns. Ist für dauernde Be-
schäft. Können v. November gefucht.
Grosser Steinindustrie.
Franz v. Volckheim
Ohran, Eintr. Grubebd.

Villenartiges Wohnhaus,
könn. gelegen (nahe Mühlweg) in umständlicher sehr preiswert zu verkaufen.
Offerten unter S. 4022 an die Exp. d. St. erbeten.

HAUSWALDT'S

FEINSTE SPEISE-CHOCOLADEN:



DIADEM-CHOCOLADE
SELICA-CHOCOLADE
SAHNE-CHOCOLADE

sind allenthalben käuflich.

Wendelsteiner Haesuers Brennessel-Spiritus
wird seit 1875 in 1.50
Brennweines, preiswertes und billiges Getränk,
Reinigungs- und Schutzmittel der Haut, befreit das Gesicht
von unreinem Schmutz, verbirgt Gesichtsmängel,
Schwamm, Kahlköpfe, etc. Das Bild und Wort
"Brennessel" ist rechtlich geschützt, so ist die Marke
keiner Nachahmung. erhält man stets Packung und
unverändert. Vorläufig kein Ersatz!
Zu haben in Apotheken, Drogerien, Parfümerien, Fein-
geschäften oder Carl Haanus, München.
Carl Haanus, Waisenstr. 30, Heimb-
bold & Co., F. A. Patz, A. Steinbach, Wilh. Höfer,
Otto Fiedler, Herrn. Stitz Nachf., E. Jentsch, Alb.
Schüler Nachf., Courandron, a. G. Markt, E. Fischer,
G. Oswald Nachf., C. W. Berndt, Steingasse 28, W.
Rander, Ralfstr. 10, H. Quarzsch, Nürnberg, E. Walter,
Wohnstr. 4, München, A. Thomas, Steingasse 34, Schwabach,
Schlagerstr., G. Wolff, Max Hübner, Drogn., Paul Exners Nachf., Drogn.,
K. Kähler, Rummelsdr. H. Schuler, Berlin, O. Ballin sen., Drogn.,
C. Kubatz, Willy Eder, Zeitzenthal.



Verband
Deutsch. Handlungsschulien
1881. an Leipzig. 1906.
Berkensentworf, Johannes F. Schulze
u. Geddehn, Hans-Wilh. Schulze
u. Gieseler, Carl Schulze, Carl Schulze
Dalle S. Zeitz Str. 41. Berlin. 2194.

Als Verkäufer
in die für mein Uebernahm
einen geschäftlichen jungen Mann.
Handlungsbüro werden bevorzugt.
Offerten erbitte schriftlich.
Ferdinand Dehne,
Gr. Steinstr. 15.

Karamelmalz!
Gelegene Persönlichkeit, welche mit
der Herstellung von Karamelmalz und
Ermichtung zweckentsprechender Fab-
rikanlage vertraut ist, wird von grosser
Malzfabrik gegen guten Gehalt gesucht.
Offerten unter K. E. 5512 an
Rudolf Mosse, Berlin S. W.

Lehrling
mit guter Schulbildung, Geschäft unter
K. 4032 an die Exp. d. St. erbet.

Für meinen Sohn, welcher Dienst 07
die Schule verlässt, suche Stelle als
Kaufmanns-Lehrling im Detail.
Offerten unter H. G. 9730 an
Rudolf Mosse, Halle.

Kräftiger, ausdauernder Arbeit-
er, 16 Jahre alt, gefucht.
Offert. unter 9. Nummer.

Gew. Schreibmaschinenschreiberin,
die auch Maschinenspielerin ist. 1. Jan.
n. 07. gefucht. Anbiete mit kurzen
Lebenslauf u. Zeugnisabschriften nebst
Angabe der Gehaltsansprüche u. B. Z.
9739 an Rudolf Mosse, Brüderstr. 4.

Eude a. 2. Jan. lauberes, gefucht.
Näheres als Köchin, auch durch Ver-
mittlung in Zeugnisaussichten nebst
E. L. 955 an Annoncen-Exp. Max
Miller, Halle a. S. Leipzigerstr. 84.

Damen-Mod. abt. direkt vom A. Gut-
stein. 1. 1. 07. gefucht. Off. mit. B. o. 7216
an Rud. Mosse, Halle S. W.

Kind
in guter Familie (hebräische Aufzucht,
Einfachheit und Uebertüchtigkeit. Dr.
unter 7852 O. an die Expedition.

Schwan



DR. THOMPSON'S
SCHNITZ-MARKEN
TRADE-MARK
SEIFEN-PULVER

'das beste'
Waschmittel
der Welt

Zu haben
in den meisten
Geschäften.

Ca. 3000 Ztr. Stroh,
in Drahst gestrebt, und ca 1000 Ztr.
Reideln sind ab Rudolf Dr. o. u.
d. v. i. B. e. r. i. n. g. e. t. i. e. r. b. e. r.
December 06. abzugeben.
O. Niehlmann, Weinbrunn.

Volks-Kaffee-Hallen
des Vereines für Volkswohl
I. Am Leipziger Turm.
II. Am Weinbrennereibau.
III. Am Weinbrennereibau.
IV. Am Weinbrennereibau.
V. Am Weinbrennereibau.
VI. Am Weinbrennereibau.
VII. Am Weinbrennereibau.
VIII. Am Weinbrennereibau.
IX. Am Weinbrennereibau.
X. Am Weinbrennereibau.

Marken aus 3 Stk., welche ich beibehalten
an Werkstätten in 3000 Stk. eines
und in den 5 Hallen verwendet werden
sollen. Sind in den 5 Hallen, sowie
bei Herrn. Steinmann Ludwig, Halle,
Leipzigerstr. 84, Halle, des Herr. Zie-
mes, Herrn. Steinmann, Halle, Halle-
straße 68, sowie bei Herrn. Stahl,
Wohnstrasse 5, an haben.

